**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 76 (1950)

**Heft:** 32

Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 22.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Geschichte ohne Worte

### Im Mafstab 1:1000000000

Charles Tschopp

«Pah! Was ist die Erde? Bloß eine Haselnuß!
Und der Mond? Eine Erbse, die fußweit weg das Erdlein umkreisen muß.
Ja auch die Sonne ist nur so groß wie ein Wagenrad;
Es führt, hundertfünfzig Meter von ihr, der elliptische Haselnußpfad.
Ich gebe zwar zu, das Sonnenrad glüht! Doch sei getröstet:
Jene Nuß wird gerade richtig erwärmt, nicht verbrannt und nicht geröstet.»

«So! Und was ist dann Zürich? Weniger als ein Dreck!
Und Dein Haus? Ein Zentimikron! Von Dir zu reden, hat gar keinen Zweck.
Was mancher staunend betrachtet, wird lächelnd von andern verachtet.
Die Welt ist groß, die Welt ist klein; den Maßstab legst Du selbst hinein.»



bletet Ihnen das Grand Hotel Hof Ragaz durch die direkt Verbindung mit den unübertrefflichen Thermal-Kur-Einrich tungen. Thermal-Schwimmbad, Tonnis. Fischen, schönt Spazierwege und Ausflüge. Verlangen Sie bitte nähert Auskunft durch Tel. (085) 81505 H. J. Hobi, Dir



## **Neues Posthotel** St. Moritz

Das ganze Jahr offen!

Freie, sonnige und zentrale Lage. Gepflegtes, komfortables Haus mit prachtvoller Aussicht auf See und Gebirge.

Tel. (082) 3 36 61

E. Spieß

### HOTEL SCHIFE Mannenbach

Geflügel-, Fisch- und Bauern-Spezialitäten

R. Haeberli-Urech



Italienische Spezialltäten GÜGGELI!

Zürich

Rössli-Räðli nur im Hotel Rössli Flawil





Die bitterbösen Hühneraugen für eine Bergtour gar nicht taugen. Das Mädi hat es ausgeklügelt, daß «Lebewohl»\* den Fuß beflügelt.

\* Gemeint ist natürlich das bekannte, von vielen Aerzten empfohlene Hühneraugen-Lebewohl mit druckmilderndem Filzring für die Zehen (Blechdose) und Lebewohl-Ballenpflaster für die Fuß-Sohle (Couvert), Packung Fr. 1.25. Erhälflich in allen Apotheken und Drogerien.

## Comilfo Hausgeist

innerlich bei Erkältung Uebelkeit Bauchweh Magenkrampf Halsweh / Katarrh Ohrenweh Zahnweh Nervöse Störungen Regelbeschwerden

äußerlich bei Rheuma Gicht Nervenschmerz Hexenschuß Ischias Kreuzweh Migräne Quetschungen Halskehre

In Apotheken und Drogerien ausdrücklich «Comilfo» verlangen, Originalflaschen Fr. 2.25 und 4.— (I. K. S. No. 12637). Gralis-Prospekt oder Probemuster gegen Einsendung von Fr. 1.- in Briefmarken an: Laboratorium E. BERNAUER, HERGISWIL/Nidw.



# BAHNHOF-BUFFE

St. Gallen

Gut gepflegte Kliche — Reelle Weine Pilsner Ausschank
Mit bester Empfehlung: O. Kaiser-Stettler

## Hotel Couronnes & Poste, Brique



Das eigenwillig-reizvolle neue Restaurant, ein wie aus einem feudalen Schloß her-ausgelöster Raum, ist just der rechte Rahmen für ein würdiges Mahl und den Duft der Walliser Weine. Daneben die neue, intime Bar ... Ein Besuch lohnt sich! Tel. 3 15 09 R. Kuonen, neuer Besitzer.





ZURICH Waaggasse 4, be

BASEL

### Briefe an den Nebelspalter:

Lieber Nebelspalter!

Wir alle sind begeistert vom Nebi, wegen seiner sauberen (gesinnungsmäßig, textlich und bildlich) Ausführung. Als kantonale Beamtin rechne ich es noch heute dem Nebi hoch an, daß er als einziger während der Jahre der «braunen Flut» standhaft blieb und dem Schweizer immer wieder durch Wort und Bild vor Augen hielt, worin er seine Aufgabe zu sehen habe. Eine solche Haltung kann man nie bezahlen; sie war ganze

Vielen Dank für die vielen frohen Stunden, die uns Ihr «Nebi» jahraus jahrein bereitet.

Lieber Nebi!

Seit vier Jahren bin ich fern der Schweiz. So nach und nach hast Du Dich herauskristallisiert als der beste Berichterstatter über das, was mich von meiner Heimat interessiert. Ein mutiges Wort in der Politik, eine sachliche Kritik in Wirtschaftsfragen und eine mit feinem Humor gewürzte Zeichnung des Bürgers, besonders wertvoll als Selbstbildnis, mit seinen Sorgen und Freuden des Alltags; das ist, was ich an Dir

Für viele frohe Stunden dankend grüßt E. A., Buenos Aires.

#### Raus aus der Stadt rein ins Röfil! Zollikon bei der Kirche

Eine uralte Gaststätte, in der Väter, Großväter und Ahnen schon verkehrten, eine Gaststätte mit gluschtiger Verpflegung.

Der Chef heißt Rahm

und kocht mit Nidel!

A. u. M. Rahm-Chanton Tel. 248971 Bus ab Bellevue bis Rößli-Rain



POLUS S. A. Balerna



Herrliche Sommerferien am jungen Rhein!

Verpflegung und Bedienung erstklassig. Orchester - Unterhaltung Pensionspreis ab Fr. 15.— Gebr. Berther

Telephon (086) 7 71 22/23